

## Erste Irisbiopsie an einem Hundepatienten

In Oberösterreich wurde in Zusammenarbeit zweier Augenspezialisten aus dem veterinär- und humanmedizinischen Bereich die erste Irisbiopsie an einem Hundepatienten vorgenommen. Die Verdachtsdiagnose Irismelanom (zu ausgedehnt für eine Lasertherapie) beim Boxerrüden Apoll kann nur mit einer Gewebediagnose eindeutig abgeklärt werden, um danach einer Therapie zugeführt zu werden. Sowohl die Irisbiopsie als auch die je nach Ergebnis der derzeit laufenden pathohistologischen Untersuchung folgende Strahlentherapie sind Neuland im veterinärmedizinischen Bereich.

Foto: Apoll nach der vollkommen komplikationslos verlaufenen Irisbiopsie beim fröhlichen Spiel.

